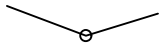


PLANZEICHENERKLÄRUNG

Gemäß der Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) und der Baunutzungsverordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)

I. Bestandsangaben



Flurstücks- bzw. Eigentumsgrenze mit Grenzmal



Wohnhaus mit Hausnummer

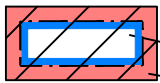


Wirtschaftsgebäude - Garagen

Im Übrigen wird auf die Planzeichenvorschrift DIN 18702 für großmaßstäbliche Karten und Pläne verwiesen.

II. Festsetzungen des Bebauungsplanes

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB-, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)



- 1.1.3. Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
überbaubarer Bereich
nicht überbaubarer Bereich

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)



- 3.4. Baulinie



- 3.5. Baugrenze

Füllschema der Nutzungsschablone

WA
0,4 (0,8)
II (ED, o)

Art der baulichen Nutzung (Allgemeine Wohngebiete)	
Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
Anzahl der Vollgeschosse (Höchstmaß)	nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig, offene Bauweise

6. Verkehrsflächen (§9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)



- 6.1. Straßenverkehrsflächen



- 6.1. Private Straßenverkehrsflächen



- 6.2. Straßenbegrenzungslinie



Bereich ohne Ein- und Ausfahrt



Ein- und Ausfahrtbereich

15. Sonstige Planzeichen



- 15.3. Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen, Carports und Gemeinschaftsanlagen (§9 Abs.1 Nr.4 und 22 BauGB)



- 15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (9 Abs.7 BauGB)

Planzeichen ergänzend zur Planzeichenverordnung



Standort der Müllbehälter am Tag der Leerung



Höhenbezugspunkt Kanaldeckel in Metern über NHN (Normalhöhenull)



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der angrenzenden Bebauungspläne